

# Informationen Bachelor of Arts

## der Bayerischen Theaterakademie August Everding / Hochschule für Musik und Theater München

Im Bachelorstudiengang *Schauspiel* führen die Qualifikationen zur Bühneneignung im Schauspiel für verschiedene Theaterformen (z.B. Dramatik, Postdramatik u.a.). Zudem werden Kompetenzen für den Bereich Medien erworben. In dem sechssemestrigen Intensivstudiengang werden 210 ECTS erreicht. Eine Verzahnung mit dem gleichnamigen, dreisemestrigen Masterstudiengang ist im sechsten Semester bei entsprechender Eignung möglich (Gesamtstudienzeit: acht Semester). Die Studierenden werden im Ausbildungsprozess praxisnah unterrichtet bzw. individuell gefördert und so auf ihre spätere Arbeitswelt vorbereitet. Im Zentrum der Ausbildungskonzeption steht das Künstlerische Kernfach Schauspiel, das von den Bereichen Stimm- und Sprechbildung, Bewegung und Gestisches Singen flankiert wird. In den aufgeführten Fachgebieten geschieht die Qualifizierung integrierend zum Kernfach Schauspiel hin. Die Überführung in einen künstlerisch theatralen Prozess geschieht durch die Arbeit im Rahmen von Projekten. In den Unterrichten zur Theoretischen Begleitung werden grundlegende Kenntnisse und Kompetenzen zur Theater- und Kulturtheorie und Analyse von Theatertexten u.a. vermittelt.

### STUDIENBEGINN BACHELOR

Das Studium kann nur zum Sommersemester aufgenommen werden.

**Nächster Studienbeginn: 01.03.2016**

### EIGNUNGSPRÜFUNG UND WEITERE ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN ZUM BACHELORSTUDIENGANG:

Die Eignungsprüfung gliedert sich in drei Stufen: Eignungsprüfung Stufe I, Stufe II und Stufe III.

Voraussetzung für die Zulassung zur Eignungsprüfung Stufe II ist das Bestehen der Eignungsprüfung Stufe I.

Voraussetzung für die Zulassung zur Eignungsprüfung Stufe III ist das Bestehen der Eignungsprüfung Stufe II.

#### 1. Eignungsprüfung Stufe I

Zur Eignungsprüfung Stufe I wird eingeladen, wer den **ANMELDEBOGEN** (siehe unter "Anmeldeformulare und Gebühr") mit aufgeklebtem, aktuellen Passbild vollständig ausgefüllt und die folgenden Unterlagen rechtzeitig und vollständig eingereicht hat:

- tabellarischer Lebenslauf
- Kopie der Geburtsurkunde oder des Personalausweises oder des Reisepasses oder der Aufenthaltsgenehmigung
- Kopie des letzten Schulzeugnisses (ggf. Schulabschluss, Beglaubigung nicht notwendig)
- Allgemein-Ärztliches Attest, das einen unbedenklichen Gesundheitszustand und die gesundheitliche Eignung und körperliche Leistungsfähigkeit für die Anforderungen der Ausbildung zum Schauspieler bestätigt (nicht älter als 6 Monate)
- Aktuelles phoniatisches Gutachten oder ausführliches Attest eines Hals-Nasen-Ohren-Arztes (nicht älter als 6 Monate)
- Begründung des Studienwunsches
- ggf. Nachweise über bisherige Studienzeiten
- ggf. Prüfungsleistungen und praktische Tätigkeiten am Theater
- Nachweis der allgemeinen Hochschulreife oder der allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung gemäß § 29 QualV

Hinweis:

Die Theaterakademie kann Ausnahmen zulassen, sofern in der Eignungsprüfung eine außergewöhnliche Begabung und Eignung sowie mindestens der mittlere Schulabschluss nachgewiesen werden.

Bildungsnachweise von Studierenden, die im Ausland erworben wurden, gelten als Nachweis der allgemeinen Hochschulreife oder als Nachweis der allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung nur, wenn sie von der Hochschule für Musik und Theater München anerkannt worden sind.

- Nachweis der bezahlten Eignungsprüfungsgebühr i. H. v. 30 € (Kopie Kontoauszug oder Bareinzahlungsbeleg). Liegt dieser Nachweis nicht vor, ist eine Teilnahme an der Eignungsprüfung nicht möglich!

Die Zahlungen sind auf folgendes Konto der Bayerischen Theaterakademie bei der Bayerischen Landesbank vorzunehmen:

Kontonummer: 11 90 31 5

Bankleitzahl: 700 500 00 (Bayerische Landesbank)

Bitte unbedingt folgendes Buchungskennzeichen unter "Verwendungszweck" angeben: 7032 011 03-0 156501-9 Schauspiel; und den Namen des Bewerbers.

Für Überweisungen aus dem Ausland:

BIC: BYLADEMM

IBAN: DE75 700500000001190315

**Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgesandt! Unvollständig oder verspätet eingegangene Anmeldeunterlagen können nicht bearbeitet werden!**

Fließende Sprachkenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift werden vorausgesetzt.

Die **Eignungsprüfung Stufe I** umfasst das Vorspielen von drei selbständig erarbeiteten Rollenausschnitten freier Wahl. Davon muss ein Text in gebundener Sprache sein (auch *Versform* genannt).

Ein Ausschnitt aus einem modernen Theaterstück ist erwünscht.

## 2. Eignungsprüfung Stufe II

Vorspielen der bereits bei der Eignungsprüfung Stufe I gezeigten Rollenausschnitte vor der Gesamtkommission.

Die Prüfungskommission stellt Aufgaben, um die inhaltliche Vorbereitung, Spielfantasie, körperliche Durchlässigkeit, spielerische Flexibilität und Vorstellungskraft der Bewerber zu überprüfen.

## 3. Eignungsprüfung Stufe III

In Gruppen- bzw. Einzelarbeit werden folgende Begabungen getestet:

- Improvisation mit Gespräch, um die (Schauspieler)-Persönlichkeit kennenzulernen
- Rollenarbeit
- Partnerbezug
- Sprachgestaltung
- Musikalität und Rhythmik
- Bewegung
- stimmliche und körperliche Eignung

Es besteht keine Verpflichtung der Kommission, alle Bewerber in allen Punkten zu prüfen.

Bewerbungsfrist für die Eignungsprüfung Stufe I Es gilt das Datum des Poststempels	Für die Prüfung 10.-13.11.2015: <b>02.10.2015</b> Für die Prüfung 11.01.-14.01.2016: <b>04.12.2015</b> Die Teilnehmer werden je nach Anzahl der Anmeldungen eingeteilt. <b>Die Einladungen zur Eignungsprüfung Stufe I werden erst nach Ablauf der Bewerbungsfrist versandt!</b>
---	---

Termine (Eignungsprüfung)	10.-13.11.2015 Eignungsprüfung Stufe I 16., 17., 18.11.2015 Eignungsprüfung Stufe II 19.11.2015 Eignungsprüfung Stufe III  11.01.-14.01.2016 Eignungsprüfung Stufe I 18., 19. und 20.01.2016 Eignungsprüfung Stufe II 21.01.2016 Eignungsprüfung Stufe III
Anmeldegebühr	Anmeldegebühr: € 30,00 Der Zahlungsbeleg (Bareinzahlungsbeleg oder Kontoauszug) ist den Unterlagen zur Anmeldung beizulegen (siehe oben)
Studiendauer	Bachelorstudiengang: 6 Semester Nach einem Bachelor-Studium an der Bayerischen Theaterakademie August Everding besteht die Möglichkeit, ein konsekutives Master-Studium anzuschließen, d. h. die Gesamtstudiendauer beträgt in diesem Fall 4 Jahre.
Probezeit	Die ersten beiden belegten Fachsemester gelten als Probezeit.
Abschlussbezeichnung	Bachelor of Arts (B.A.)

### **ENTSCHEIDUNG ÜBER DIE ZULASSUNG ZUM BACHELORSTUDIUM**

Eine Zulassung zum Studium erfolgt bei bestandener Eignungsprüfung. Das Ergebnis der Eignungsprüfung wird dem Bewerber schriftlich mitgeteilt.

### **WIEDERHOLUNG DER EIGNUNGSPRÜFUNG ZUM BACHELORSTUDIUM**

Eine nicht bestandene Eignungsprüfung kann zweimal wiederholt werden.

### **PROBEZEIT**

Alle Studierenden unterliegen einer Probezeit. Als Probezeit gelten die ersten zwei an der Theaterakademie belegten Fachsemester.

### **STUDIENGEBÜHREN/STIPENDIEN**

**Ab dem WS 2013/14 entfallen die Studienbeiträge.**

Es werden € 59,00 Solidarbeitrag für ein Semesterticket erhoben, \* zzgl. Studentenwerksbeitrag (€ 52.-).

*Wir sind bemüht, Wege zu finden, bedürftige Studenten zu unterstützen.*

Stipendien können erst nach der Immatrikulation schriftlich beantragt werden.

### **ZUSAMMENARBEIT MIT ANDEREN FACHGEBIETEN DER THEATERAKADEMIE**

Im Rahmen des Kooperationsverbunds der Theaterakademie findet eine Zusammenarbeit mit der Hochschule für Fernsehen und Film München sowie mit Studierenden anderer Studiengänge (insbesondere Regie, Dramaturgie und Musical) statt.

### **STUDIENINHALTE:**

**Schauspiel praktisch:**

- Grundlagen der Schauspielkunst/Schauspielmethoden
- Szenischer Unterricht
- Projekte unter professionellen Arbeitsbedingungen
- Improvisationstechniken
- Maskenarbeit

- Einführung in die Film- und Medienarbeit
- Forum (Schauspielwerkstatt)

**Schauspiel theoretisch:**

- Theater- und Kulturtheorie
- Theatergeschichte
- Analyse von Theatertexten, Inszenierungen, Filmen
- Selbständiges Aneignen von Theatertexten

**Körperarbeit für Schauspieler:**

- Darstellende Bewegung, Fechten, Tanz
- Akrobatik und Kampfkünste
- Bewegungslehre und Kampfkunst, Bühnenanwendung
- individuelle Körperarbeit

**Sprechen für Schauspieler:**

- Sprecherziehung
- Atemtraining
- Grundlagen Phonetik
- Metrik

**Gesang für Schauspieler:**

- Stimmbildung
- Musikalische Grundlagen und Liedinterpretation
- Ensemblesingen
- Chanson

Die genannten Fächer werden in unterschiedlicher Gewichtung unterrichtet und zwar in Einzel- und/oder Gruppenunterricht sowie in Projektarbeiten und Workshops.

BITTE BEACHTEN SIE DIE WEITEREN HINWEISE ZUM STUDIUM FÜR DEN BACHELORSTUDIENGANG ZUM DOWNLOAD UNTER FACHPRÜFUNGS-UND STUDIENORDNUNG UND MODULE UND CREDITS.

**ANSCHRIFT:**

Studiengang Schauspiel  
 Bayerische Theaterakademie August Everding  
 Prinzregentenplatz 12  
 D-81675 München  
 Tel. 089/2185-2842 und -2845  
 Fax 089/2185-2843  
[schauspiel@theaterakademie.de](mailto:schauspiel@theaterakademie.de)  
[www.theaterakademie.de](http://www.theaterakademie.de)